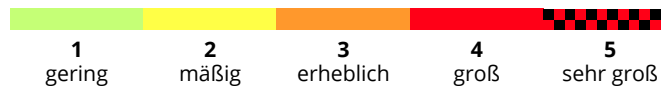
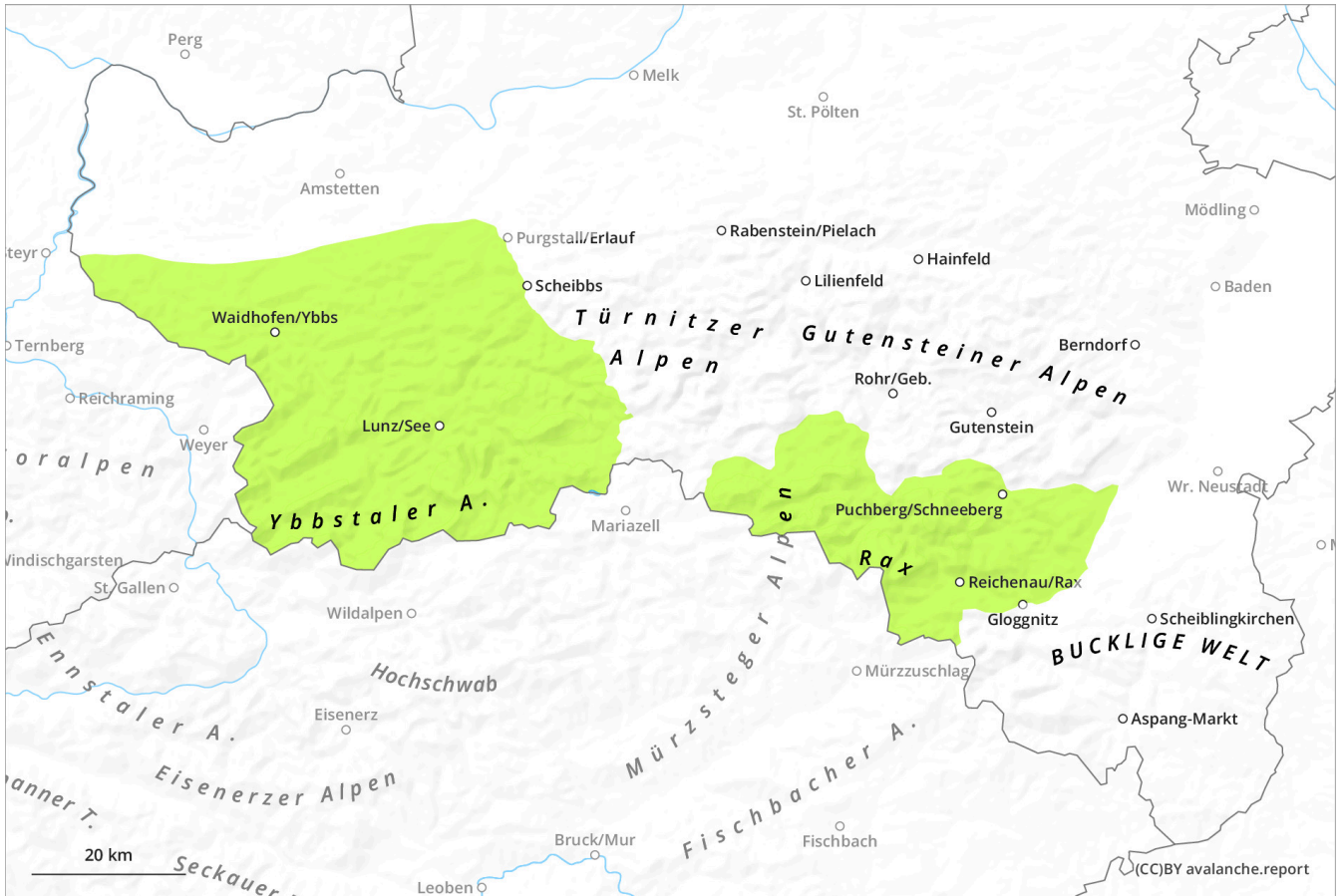
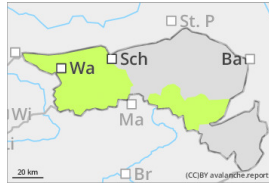




Schlechte Sicht, überwiegend bewölkt und ein paar Schneeflocken



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, 1. März 2025



Triebsschnee



Waldgrenze

Ein wenig frischer Triebsschnee ostseitig - allgemein geringe Lawinengefahr!

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist generell gering. In den Hochlagen gibt es aber vereinzelte Gefahrenstellen durch frisch abgelagerte, dünne Triebsschneelinsen. Besonders ostseitig hinter Geländekanten, in Rinnen und Mulden kann die Auslösung kleiner Schneesprettlawinen nicht ausgeschlossen werden.

Schneedecke

Allgemein gibt es nur noch wenig Schnee. Seit Mittwoch haben sich allerdings vor allem in den Ybbstaler Alpen kleinere Triebsschneeansammlungen auf die harte, teils eisige Altschneeoberfläche abgelagert. Die Verbindung zur Unterlage ist teilweise schlecht. Das geringmächtige Schneedeckenfundament ist weitgehend stabil.

Wetter

Der Freitag präsentiert sich überwiegend bewölkt, wobei in den Ybbstaler Alpen immer wieder die Sonne hervorschauen kann. Die Gipfel stecken oft im Nebel und es kommt zu Sichtbehinderungen. Auch ein paar Schneeflocken sind nicht ausgeschlossen. In 1500 m liegen die Temperaturen bei -3 bis -4 Grad und der Wind weht schwach bis mäßig aus Westen.

Tendenz

Am Samstag setzt sich das unbeständige, kühle Bergwetter fort. Die Lawinengefahr ändert sich nicht wesentlich.